

Markt Mooskirchen: Feuerwehrball erster Höhepunkt im Fasching

Im Fasching der Marktgemeinde Mooskirchen stellt und stellt der Ball der Freiwilligen Feuerwehr Markt Mooskirchen seit jeher den ersten Höhepunkt dar.

So soll und wird es auch 2003 nicht anders sein, wenn am kommenden Samstag, 18. Jänner 2003, diese Traditionsveranstaltung im Gasthof Hochstrasser über die Bühne geht.

In den letzten beiden Wochen waren Wehrmitglieder im gesamten Löschbereich – und nicht darüber hinaus – unterwegs, um persönlich, auf ganz bestimmte Art und Weise, zum Besuch des Balles 2003 einzuladen.

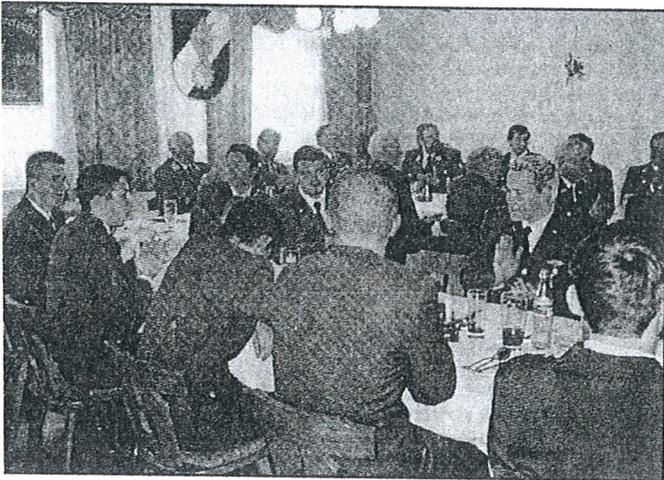
Diese Einladung ist mit dem Ersuchen verbunden, eine finanzielle Unterstützung für die Nachschaffung dringend notwendiger Ausrüstungsgegenstände, für Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, für erforderliche Jugendarbeit oder ähnliches zu geben. Dabei haben sich Bewohnerinnen und Bewohner der Marktgemeinde Mooskirchen in dankenswerter Weise von ihrer besten, nämlich großzügigen Seite gezeigt.

Mit einer Polonaise der Wehrmitglieder und ihrer Partnerinnen – pünktlich um 20.30 Uhr – wird das diesjährige Ballereignis eröffnet. Nach der Begrüßung durch Wehrkommandant HBI Anton Rothschedl und dem üblichen Eröffnungswalzer wird mit Klängen von „Friedl Lazarus und seinem Mooskirchner Quintett“ alles geboten, was Besucher/innen hören und erleben wollen. Musikalisch sollte einmal wirklich kein Wunsch offen oder unerfüllt bleiben.

Ähnlich wird es mit Spezialitäten aus Küche und Keller des Hauses Hochstrasser sein. Und das Angebot zur Beteiligung am reich bestückten Glückshafen wird hoffentlich sehr zahlreich angenommen. Es lohnt sich wirklich, mitzumachen. Auch, weil es ein paar Sonderreise gibt, die zu mitternächtlicher Stunde unter den Anwesenden – auf Basis der Eintrittskarten-Nummer – zur Verlosung kommen.

So gesehen sollte – neben oder bei einer Überraschung für alle um die Tageswende – einem stimmungsvollen, angenehmen Feuerwehrball in Mooskirchen wirklich nichts im Wege stehen. Allen Gästen gute Unterhaltung und sehr viel Freude.

In der vergangenen Woche wurde die Möglichkeit der Berichterstattung sehr umfassend genutzt. Einen Eindruck von dieser 17. Wehrversammlung soll hier vermittelt werden.



Markt Mooskirchen – guter Mix, viel Verständnis zwischen jung und alt im Kameradenkreis.

Besondere Beachtung fand die Äußerung von ELBD Karl Strablegg, der sich vom Miteinander und Verständnis zwischen alt und jung restlos begeistert zeigte. Vielleicht ein Geheimnis für das Blühen und Gedeihen der FF Markt Mooskirchen?

Die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehren ist rund um die Uhr tagtäglich gegeben. Umfangreiche Bemühungen gilt der laufenden Aus- und Weiterbildung. Selbst am Tag der Wehrversammlung blieben die Mooskirchner Kameraden zu morgendlicher Stunde von einem Einsatz auf der Südautobahn nicht verschont.



Einsatz auf der Autobahn – auch am Tag der Wehrversammlung einsatz- und hilfsbereit; Mitglieder der FF Markt Mooskirchen hier bei einem Unfall im Bereich Mooskirchen-Steinberg am Morgen des Dreikönigtages 2003.

Gottlob war dieser Einsatz nach glimpflich verlaufenem Unfall schon bald nach der Alarmierung positiv abgeschlossen. So war den ehrgeizigen Hilfskräften die Anwesenheit bei der wichtigsten Eigenveranstaltung im Jahreslauf noch möglich.

Anerkennung gilt den freiwilligen Einsatzkräften, die sich immer wieder für Hilfe am Mitmenschen ehrenamtlich und unentgeltlich zur Verfügung stellen. Darauf sollten wir gerade im Zusammenhang mit der Einladung zum alljährlichen Feuerwehrball oder zu anderen Veranstaltungen nicht vergessen.